

GZ_{Plus}

Goldschmiede Zeitung
Internationales Journal
für Schmuck und Uhren

01 | 2008



Inhorgenta Designer



SCHWARZ & WEISS – das sind die Farben der kommenden Saison. Stefanie von Scheven, die sich ganz der Verarbeitung mit Gießharz verschrieben hat, liegt mit ihrem aktuellen Schmuck voll im Trend. Es entstand ein außergewöhnlicher Anhänger aus 750 Weißgold mit einer weißen Südseezuchtperle und rosa Brillanten, die – in schwarzem, transparentem Gießharz eingegossen – größer wirken, als sie wirklich sind. Durch die Bewegung des Anhängers fängt sich das Licht und bringt die Steine erst richtig zur Geltung. Verstärkt wird der Schwarzweiß-Kontrast durch die Kette mit schwarzen Diamanten.

Stefanie von Scheven, Düsseldorf,
www.stefanie-von-scheven.de

NATUR IM DESIGN begleitet Dietmar Günster schon seit vielen Jahren. Die neueste Kollektion ist eine Hommage an Titan. „Es soll dazu beitragen, diesem Material eine größere und bedeutendere Rolle in der Schmuckbranche beizumessen. Titan überzeugt durch Leichtigkeit, Tragekomfort und ist dabei unverwundlich“, so der Goldschmied. Das Collier und Armband aus Titan und 900 Gelbgold sind Gewebekugeln aus dem Reich der Botanik nachempfunden.

Dietmar Günster, Speyer,
www.goldschmiede-guenster.de



REINE ZIERDE In der Werkstatt von Tanja Friedrichs entstehen hochwertige Kleinserien. Das Ringpaar „Lopoly“ und Mirlo“ sowie der Ring mit Ohrsteckern „Quiril“ sind gänzlich aus Perl- bzw. Galeriedraht, einem Ziermaterial der klassischen Goldschmiedekunst. Ob weiß oder schwarz, die hochglanzpolierten Flächen jeder einzelnen Kugel funkeln und tanzen mit ihrer Trägerin, bei Tag und bei Nacht. Ein schönes Sinnbild für die reine Zierde.

Tanja Friedrichs, Duisburg, www.tanjafriedrichs.de

